

Die Kraft des langsamen Glaubens

Heimat finden im Hier und Jetzt



Daniel Grothe ist Pastor, Autor und Speaker

Quelle: danielgrothe.com

Mit dem Buch «Die Kraft des langsamen Glaubens» setzt Daniel Grothe ein Zeichen gegen die Rastlosigkeit unserer Zeit und zeigt auf, dass wahre Erfüllung und geistliches Wachstum oft dort zu finden sind, wo wir uns bereits befinden.

In einer Zeit, die von ständiger Bewegung, Hektik und einem unerbittlichen Drang nach Fortschritt geprägt ist, setzt Daniel Grothe mit seinem Buch «Die Kraft des langsamen Glaubens – Platz nehmen und bleiben, wo Gott mich meint» einen mutigen Kontrapunkt. Der Autor fordert Christen dazu auf, ihre rastlose Suche nach dem nächsten grossen Abenteuer zu hinterfragen und stattdessen die tiefe geistliche Kraft des Bleibens und Verwurzelns neu zu entdecken.

Grothe beleuchtet in seinem Werk die weit verbreitete Tendenz unter Christen, unter dem Deckmantel des Sendungsauftrags von Jesus ständig in Bewegung zu

sein und dabei die wahre Bedeutung von Zugehörigkeit und Heimat zu übersehen. Er plädiert dafür, dass wahres geistliches Wachstum nicht durch das ständige Wechseln von Orten und Beziehungen entsteht, sondern durch tiefe, langfristige Bindungen an einen Ort und eine Gemeinschaft. In einer Gesellschaft, die von der Kultur des «Höher, Schneller, Weiter» dominiert wird, lädt Grothe dazu ein, die Kraft der Beständigkeit – geistlich wie auch physisch – neu zu entdecken.

Das Buch ist in drei Hauptteile gegliedert: Der erste Teil «Die Kraft des Bleibens» widmet sich der Notwendigkeit, den Ort zu schätzen, an dem man lebt, und die Beziehungen zu den Menschen in der unmittelbaren Umgebung zu vertiefen. Der zweite Teil «Die Prinzipien des Bleibens» zeigt auf, wie ein dienender Lebensstil entwickelt und die Bedeutung des eigenen Daseins neu verstanden werden kann. Der abschliessende Teil «Das Bleiben einüben» bietet praxisnahe Anleitungen, wie diese Prinzipien in verschiedenen Lebensbereichen – zu Hause, in der Familie, in Freundschaften und in der Gemeinde – angewendet werden können.

Wer ist gemeint?

Daniel Grothe richtet sich mit «Die Kraft des langsamen Glaubens» an alle, die sich nach Zugehörigkeit und Sicherheit sehnen und bereit sind, den Wert von Stabilität und Verwurzelung in einer sich ständig wandelnden Welt neu zu schätzen. Besonders spricht er jene an, die sich in ihrer geistlichen Reise unsicher oder rastlos fühlen und die Kraft von langfristigen Beziehungen und Beständigkeit in ihrem Leben entdecken möchten. Das Buch bietet eine tiefgehende Reflexion über die geistliche Bedeutung des Bleibens und stellt eine wertvolle Ressource für alle dar, die in einer schnelllebigen Gesellschaft nach in die Tiefe gehendem geistlichen Wachstum und echter Heimat suchen. Grothe ermutigt seine Leser, die Massstäbe Gottes für ein «effektives» Leben in der Nachfolge Jesu zu ergreifen, indem sie tiefe Wurzeln schlagen und in langjährige Beziehungen und Gemeinschaften investieren.

Zum Buch:

[Die Kraft des langsamen Glaubens](#)

Zum Thema:

[Vita perspektiv AG feiert: «Im Kleinen treu sein und für Grosses glauben»](#)

[Dranbleiben: Es geht um Treue, nicht um Erfolg](#)

[Nicht immer alles planen: Der Dienst der Verfügbarkeit](#)

Datum: 01.09.2024

Autor: Jürgen Asshoff

Quelle: SCM R.Brockhaus

Tags

[Buch](#)

[Leben als Christ](#)